

Medienmitteilung

Andermatt, 4. September 2025

Erstes Trailcamp am Maighelspass erfolgreich durchgeführt

Unter der neuen Dachmarke [«The Summit of Cycling»](#) fand letzte Woche das erste Trailcamp zur Sanierung der Maighelspass-Route 1 statt. Während drei intensiven Tagen packten 32 engagierte Personen aus der Schweiz und dem nahen Deutschland tatkräftig mit an, um den beliebten Übergang zwischen Uri und Graubünden für Wandernde und Bikerinnen und Biker sicherer und attraktiver zu machen.

Organisiert wurde das Trailcamp von den beiden Tourismusorganisationen [Andermatt-Urserntal Tourismus](#) und [Sedrun Disentis Tourismus](#). Die Route verbindet die Kantone Uri und Graubünden und wurde in zwei Gruppen bearbeitet. Auf der Urner Seite arbeiteten 15 Personen, darunter zehn Mitglieder der [Deutschen Initiative Mountainbike](#) (DIMB), von der Vermigelhütte aus. Auf der Bündner Seite engagierten sich 17 Personen ab der Maighelshütte, wo parallel ein Trailbaukurs der [IMBA Schweiz](#) durchgeführt wurde. Dank der fachlichen Begleitung professioneller Trailbauer konnten die Teilnehmenden nicht nur mitanpacken, sondern auch wertvolles Wissen über nachhaltigen Wegebau erwerben. Know-how, das künftig in weitere Projekte der Region einfließen soll.

Beeindruckende Ergebnisse in kurzer Zeit

Innerhalb von drei Tagen wurden auf der Urner Seite 2'100 Meter Trail mit 250 Höhenmetern und auf der Bündner Seite 2'500 Meter mit 150 Höhenmetern saniert. Insgesamt konnten damit 4,6 Kilometer der insgesamt 6,6 Kilometer langen Route erneuert werden. Dabei bewegten die Freiwilligen tonnenweise Steine und Erde. Trailbauer Luki erklärte: «Ein Projekt in dieser Grössenordnung wird unter der Leitung einer professionellen Trailbaufirma aus Kostengründen meist nur mit wenigen Fachleuten geplant. Dank der vielen helfenden Hände im Trailcamp konnten wir in kurzer Zeit deutlich mehr erreichen.»

Neben der harten Arbeit kam auch das Gemeinschaftserlebnis nicht zu kurz. Gemeinsame Pausen, Abende in den Hütten, eine Abkühlung im Bergsee oder das abschliessende Anstossen stärkten den Zusammenhalt. Besonders eindrücklich war der Moment, als die Teilnehmenden die frisch sanierten Abschnitte erstmals selbst mit dem Bike befuhren und ihre Arbeit direkt auf zwei Rädern erleben konnten.

Nachhaltiger Mehrwert für die Region

Mit dem Trailcamp wurde nicht nur eine wichtige Infrastruktur verbessert, sondern auch ein starkes Zeichen für die Zusammenarbeit über Kantons- und Destinationsgrenzen hinweg gesetzt. Unter der Marke [«The Summit of Cycling»](#) wird die Region Andermatt-Sedrun-Disentis auch künftig auf nachhaltige und qualitativ hochwertige Outdoor-Angebote setzen.

Die beiden Tourismusorganisationen ziehen ein durchwegs positives Fazit. Miriam Eicher, Leitung Produktmanagement und Medienreisen bei Andermatt-Urserntal Tourismus, sagt dazu: «Wir sind überwältigt und stolz auf die Teilnehmenden und die geleistete Arbeit. Das erste Camp war ein grosser Erfolg. Besonders freut uns, dass alle Teilnehmenden sehr zufrieden waren und bereits angekündigt haben, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.» Auch Remo Eberle, Produktmanager Bike bei Sedrun Disentis Tourismus, zeigt sich begeistert: «Wir haben sehr viele positive Rückmeldungen von Teilnehmenden, von Hüttenwarten und sogar von Wandernden erhalten. Es war beeindruckend zu sehen, mit wie viel Energie und Herzlichkeit die Gruppe das Trailcamp zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht hat.»

Angesichts der grossen Resonanz ist klar, dass es auch künftig wieder ein Trailcamp in ähnlichem Stil geben wird, um die Arbeit an den Wegen fortzuführen. Konkrete Details dazu stehen derzeit jedoch noch nicht fest. Ergänzend zum Trailcamp hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, am anschliessenden [Just Ride](#)-Event in Disentis Sedrun teilzunehmen, das ebenfalls erfolgreich durchgeführt wurde und die Begeisterung für die Bike-Region zusätzlich verstärkte.

Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH

Die Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH (AUT) ist eine von zwei Tourismusorganisationen im Kanton Uri und zuständig für das Urner Oberland. Neben dem Destinationsmarketing und der Gästebetreuung beteiligt sich die AUT stark an der Positionierung und strategischen Weiterentwicklung der Destination. Weitere Informationen: www.anderlatt.swiss

Sedrun Disentis Tourismus SA

Sedrun Disentis Tourismus (SDT) ist die regionale Tourismusorganisation im oberen Teil der Surselva und zuständig für die touristische Entwicklung und Vermarktung der Region Disentis Sedrun. Neben der Gästeinformation und -betreuung engagiert sich SDT stark in der Produktentwicklung sowie in der überregionalen Positionierung und Strategie der Destination. Weitere Informationen: www.disentis-sedrun.ch

Foto:



Die freiwilligen Helferinnen und Helfer des ersten Trailcamps in Andermatt-Sedrun-Disentis.
Copyright: Marc Welschinger

Auskünfte für Medien:

Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH

Thomas Christen | Tourismusdirektor

[+41 41 888 71 00](tel:+41418887100) | thomas.christen@ander matt.swiss

Sedrun Disentis Marketing SA

Nicole Weber | Geschäftsführerin

[+41 81 920 40 34](tel:+41819204034) | nicole.weber@disentis-sedrun.ch